

Projekt-ID: 1624

Unsere Krankenstation braucht ein Dach!

Initiator/In: **Uzo Ezi - Bildung als Tor zu einer besseren Zukunft, Förderverein**

Respektnet - **ABSCHLUSSBERICHT ALLGEMEIN (MAX. 2000 ZEICHEN)**

Vielen herzlichen Dank an die vielen hilfsbereiten Menschen, die über Respektnet den Dachausbau für unsere Krankenstation ermöglicht haben. Damit wurde es auch möglich die Innenräume bezugsfertig zu gestalten. Wir hoffen, dass es uns noch gelingt die notwendige Einrichtung und die Ausstattung des medizinischen Labors in möglichst kurzer Zeit aufzubringen. Diese Krankenstation wird dringend benötigt. Wir in Österreich können es uns nicht vorstellen, wie diese Krankenstation die Lebensumstände in dieser Region verbessern wird.

WELCHEN GESELLSCHAFTSPOLITISCHEN ZWECK HAT DAS PROJEKT ERFÜLLT? (MAX. 1000 ZEICHEN)

Das Projekt hat mit dem Aufruf zur Unterstützung des Dachausbaues für die Krankenstation an Bekanntheit hier in Österreich gewonnen. Die Vertreter der Gemeinde sind voll engagiert und die Betreiber des Vereins UZO EZI, Vertreter der Gemeinde und der Baumeister streckten das Geld für die teilweise Finanzierung des Dachausbaues vor, damit der Ausbau noch vor der drohenden Regenzeit abgeschlossen werden konnte. Es gibt den Menschen in Anambra die Hoffnung, dass die Krankenstation noch im ersten Halbjahr in Betrieb gehen kann. Die ärztliche Hilfe und Beratung wird dringend benötigt. Wir sind ständig in Kontakt mit den BetreiberInnen und den für den Bau Verantwortlichen in Anambra.

Die Krankenstation, die von der Bevölkerung der Gemeinde aufgesucht werden kann, soll durch die beiden Krankenschwestern gewährleisten, daß einerseits Verletzungen sofort wundversorgt werden, andererseits diverse Krankheiten durch den Arzt schon früh und damit auch rechtzeitig diagnostiziert werden können. Leider ist ein Arztbesuch bzw. ein Aufenthalt im Krankenhaus für viele unerschwinglich und können es sich trotz großer Notfälle nicht leisten. Speziell für diese Personen soll die Versorgung gratis bzw. das Honorar je nach den finanziellen Möglichkeiten human angepasst werden.

Zur Versorgung sind zwei Krankenschwestern vor Ort und ein Arzt, der mindestens einmal im Monat zur Diagnostik und Verschreibung der Medikamente, wie auch zum Impfschutz kommt.

Das Projekt fördert die interkulturelle Begegnung

Die Unterbringung ausländischer Gastärzte ist in den Räumlichkeiten, die in der zweiten Ausbaustufe gebaut wird vorgesehen.

WIE WAREN REAKTIONEN ANDERER ZU DIESEM PROJEKT? (MAX. 1000 ZEICHEN)

Es gibt den Menschen in Anambra die Hoffnung, dass die Krankenstation noch im ersten Halbjahr in Betrieb gehen kann. Die ärztliche Hilfe und Beratung wird dringend benötigt. Hilfsarbeiten am Bau wurden durchwegs von freiwilligen HelferInnen vorort durchgeführt.

Alle warten schon darauf. – Wir hoffen, dass wir die Grundausstattung für das medizinische Labor noch in den nächsten Monaten organisieren können.

WOFÜR WURDE DAS GESPENDETE GELD KONKRET AUSGEGEBEN? BITTE EINE GENAUE DARSTELLUNG DER MITTELVERWENDUNG MACHEN:

Das gespendete Geld wurde direkt an die Firma Green-Field Enterprises in Anambra, Baumeister und Zulieferfirma für Dachmaterialien (Holz, Aluminiumblech, Nägel usw.) incl. Aufsicht und Dachdeckerarbeiten (Pauschalpreis, wie vor dem Bau vereinbart) in der Höhe von Nira 1.607.500,- (4.121 Euro) am 12. Jänner 2019 bar mit dem Geld von Respektnet plus Rest von UZO EZI Verein) ausbezahlt.

FOTODOKUMENTATION



Foto oben: Krankenstation mit dem fertigen Dach. Holzkonstruktion des Daches (Foto unten)





